

Umckaloabo®: Swissmedic-registriert

Akute Bronchitis pflanzlich behandeln

Erkältet. Was tun? Zu Antibiotika oder gar zu einem Virus-Hemmer greifen? Ab November ist in der Schweiz die pflanzliche Alternative Umckaloabo® erhältlich. Der Wurzelextrakt aus der Kapland-Pelargonie wirkt dreifach: gegen Viren, gegen Bakterien und zuverlässig schleimlösend.



Fotos: SCHWABE Pharma AG

Die Nase läuft, der Hals kratzt und der Kopf brummt: Eine Erkältung beginnt. Jetzt heisst es rasch handeln, damit die Erreger sich nicht festsetzen! Antibiotika sind bei den meistens durch Viren ausgelösten Infekten kaum wirksam; zudem haben sie ein hohes Nebenwirkungspotenzial. Grippemittel, die gegen Viren wirken, sind nur bei der echten Grippe wirksam. Werden sie zu oft bei «harmlosen» Atemwegsinfekten eingesetzt, kann es zur Resistenzbildung kommen. Als pflanzliche Alternative bietet sich ab November 2007 auch in der Schweiz Umckaloabo® an.

Neu im Schweizer Arzneipflanzenfundus

Am 9. Juli 2007 hat die Swissmedic eine neue, bisher im Schweizer Arzneipflanzenfundus unbekannte Heilpflanze registriert. Pelargonium sidoides oder Umckaloabo®, wie das registrierte Heilmittel von Schwabe Pharma heisst, ist bereits seit langem in der traditionellen südafrikanischen Volksmedizin als wirksame Waffe gegen Bronchitis bekannt. 1897 reiste der lungenkranke Engländer Charles Henry Stevens auf Anraten seines Arztes in den Süden Afrikas. Dort lernte er einen pflanzenkundigen Zulu aus dem Basuto-Land kennen. Von ihm erfuhr er, dass der abgekochte Sud aus der Kapland-Pelargonie bei den südafrikanischen Zulu-Stämmen bereits seit Jahrhunderten zur Behandlung von Atemwegsinfekten eingesetzt wird. Übrigens: «Schwerer Husten» heisst in der Basuto-Sprache Umckaloabo. Innerhalb von drei Monaten erholtete sich Stevens dank der Pelargonie vollständig. Als er nach Europa zurückfuhr, nahm er die wertvolle Wurzel mit. Erst 100 Jahre später konnte ihr Wirkmechanismus aufgedeckt werden.

Pelargonium sidoides – Umckaloabo®

Pelargonium sidoides ist eine Geranienart, die nur in Südafrika vorkommt. Arzneilich interessant sind die knolligen Wurzeln der Pflanze, die nach einer dreijährigen Wachstumsphase von Hand geerntet werden. Die Pelargonium-Wurzeln, die zu Umckaloabo® verarbeitet werden, stammen hauptsächlich aus biologisch kontrolliertem Plantagenanbau. Gewaschen und getrocknet gelangt der wertvolle Naturrohstoff

zur Produktionsstätte nach Deutschland. Dort werden die Wurzeln nach streng festgelegten Qualitätsrichtlinien besonders wirkstoffschonend weiterverarbeitet.

Dreifaches Wirkprinzip

Die Wirkung von Umckaloabo® wird hauptsächlich auf immunmodulierende Effekte des Flüssigextraktes zurückgeführt. Umckaloabo® entfaltet seine natürliche Wirkung gleich dreifach:

1 Umckaloabo® hemmt die Bakterienvermehrung: Der Spezialextrakt überzieht die Schleimhautzellen der Atemwege mit einem Schutzfilm und schützt sie so vor eindringenden Erregern; zudem wird die Vermehrung bereits eingedrungener Bakterien gehemmt.

2 Umckaloabo® verstärkt die Virenabwehr: Durch einen Booster-Effekt werden die natürlichen Killerzellen des Immunsystems aktiviert, die eingedrungenen Erreger abzutöten. Außerdem wird die Aktivität der Makrophagen gesteigert und bestimmte körpereigene Abwehrstoffe werden vermehrt gebildet.

3 Umckaloabo® löst zähen Schleim: Mit der Einnahme des Pflanzenextraktes verbessert sich der Schleimabtransport. Dadurch wird den Erregern der Nährboden für eine weitere Vermehrung entzogen und zudem das Abhusten erleichtert.

Durch seine umfassende Dreifach-Wirkung bewirkt Umckaloabo® eine rasche Besserung der Infektsymptome und verkürzt dadurch nachweislich Krankheitsdauer und Arbeitsunfähigkeit. Ein weiteres Plus: Umckaloabo® ist sehr gut verträglich und kann schon bei Kindern bereits ab 2 Jahren eingesetzt werden.

Umckaloabo®-Lösung ist in Drogerien und Apotheken in Flaschen zu 50 ml Lösung erhältlich.

Information

SCHWABE Pharma AG, Erlistrasse 2, Postfach, 6403 Küsnacht a. R., Tel. 041 854 18 60
info@schwabepharma.ch, www.schwabepharma.ch